

Blueair Healthprotect 7470i im Exklusiv-Test

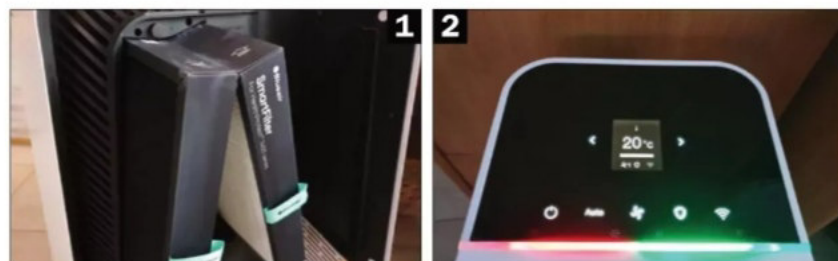
Keim- und Pollenfreiheit

Luftreinigung steht hoch im Kurs. Egal ob Viren wie Corona oder auch Pollen – diese ungebetenen Gäste sorgen bei vielen Menschen für Unwohlsein.

VON RICARDO PETZOLD

Der Blueair Healthprotect 7470i soll die Luft optimal von diesen Partikeln befreien. Das Gerät überwacht selbst im Stand-by-Modus den Raum und schaltet sich bei zu hoher Viren- und Keimlast ein. Die „GermShield“-Technologie genannte Erweiterung ist einzigartig und arbeitet im Test sehr effizient,

auch dank effektiver Bedienung und Raumüberwachung via Smartphone-App. Die „SpiralAir“-Auslässe befördern die Luft in jede Ecke des Raumes. In wenigen Minuten werden Schadstoffe und Verunreinigungen durch die große Leistung des Gerätes und die 360°-Grad-Luftumwälzung eliminiert. ■



(1) Der kompakte Filter ist mit einem RFID-Chip ausgestattet, der selbst merkt, wenn er gewechselt werden muss
(2) Die Bedienung des Healthprotect ist über den großen Touchscreen an der Oberseite oder via App möglich

Luftreiniger	Blueair Healthprotect 7470i
--------------	-----------------------------



Technische Daten		
Marktpreis*/UVP	775 Euro*/779 Euro	
Maße (B×H×T)	30×69×30 cm	
Betriebsgeräusch	42 db(A) (höchste Stufe)	
Luftumwälzung / Raumgröße	455 m³/h / bis 38 m²	
Ausstattung & Zubehör	3 Lüftergeschwindigkeiten, „GermShield“ im Stand-by, App-Anbindung	
Ergebnis		1,1 (sehr gut)
Funktion	50%	+++ 1,1
Handhabung	30%	+++ 1,1
Verarbeitung	10%	+++ 1,2
Ökologie	5%	+++ 1,4
Sicherheit	5%	+++ 1,0

*zum Redaktionsschluss, tagesaktueller Preis kann variieren